

## Kursabschluss Intermediate Care Weiterbildung

### Für die Patientenüberwachung und spezielle Pflege qualifiziert

Im Juni 2017 haben 16 Absolventen die Weiterbildung für die Tätigkeiten in Intermediate Care und Überwachungseinheiten absolviert. Damit übernehmen die Pflegefachkräfte verantwortungsvolle Aufgaben in speziellen Einheiten den Krankenhäusern der Region.

Die halbjährige berufsbegleitende Weiterbildung umfasst 270 Stunden theoretischen Unterricht und wird nach einschlägigen Empfehlungen von Fachverbänden durchgeführt. Die Weiterbildung orientiert sich an den Versorgungsschwerpunkten der Kliniken und Fachbereich der Kliniken. Die praktische Ausbildung wurde in den klinischen und pflegerischen Abteilungen durchgeführt, diese waren beispielsweise Intermediate Care Abteilungen (IMC), Stroke-Units (Schlaganfallbehandlung), Chest-Pain-Unit (Akutversorgung von Herzpatienten), Notaufnahmestationen/Notfallbereiche, Frührehabilitationseinheiten und Überwachungsstationen. Pflegenden in diesen Akutversorgungsbereichen müssen Patienten auf hohem medizinischem, pflegerischem und technischem Niveau versorgen. Ziel der Weiterbildung ist es, die Teilnehmer praktisch und theoretisch für die jeweiligen Arbeitsfelder zu befähigen. Hierbei werden sie von der Weiterbildungsstätte kontinuierlich begleitet und trainiert. Erfahrene Dozenten aus den Kliniken vermitteln den Teilnehmern die fachpraktischen und theoretischen Inhalte.



#### *Die Kursabsolventen, Kursleitung und Dozenten*

Die Absolventen dieses Jahres sind:

Melek Aras Gündes, Edda Blick, David Cygan, Davorka Damjanovic, Kristina Eberle, Selahattin Gülmez, Achim Kaiser, Angelina Klink, Chrisowalantia Limperakaki, Lorenz Mayser, Maike Müller, Mirjam Ottmar, Marina Rizzato, Inga Theierl, Kathrin Valet, Micha Wohlfarth aus den Krankenhäusern RKH Klinikum Ludwigsburg, Fürst-Stirum Klinik Bruchsal, Medius Klinik Nürtingen, Orthopädische Klinik Markgröningen, Krankenhaus Bietigheim-Vaihingen.